

Pressemitteilung

Lions Club Porta Westfalica



Auszug aus dem Mindener Tageblatt vom 17.12.2020:

Friedensuhr läuft

Mahnung für ein Europa ohne Krieg

Minden (mt/sk). Die Europäische Friedensuhr hängt an der Rathausfassade und läuft. „Wir sind froh, dass die Uhr nun endlich an ihrem Platz ist und die Mindener sie sehen können“, gab sich Heinrich Wiese von der GeFIS erleichtert.

Stadtkämmerer Norbert Kresse, der auch für die Mindener Gebäudewirtschaft verantwortlich ist und die Planungen begleitet hat, stellte zufrieden fest, dass sich die Uhr sehr harmonisch in die neugestaltete Fassade einfügt. „Die Uhr machte sofort, was sie soll“, freute sich auch Juwelier Olrik Laufer, der die Uhr produzieren ließ und die Technik betreut.

Unterhalb der Uhr wird noch eine Gedenktafel angebracht, die Mindener Bürger und Gäste darüber informiert, was sie mit Europa zu tun hat. Der Text der Gedenktafel wird lauten: „Zwischen den Staaten, die später die Europäische Union gründeten, schweigen seit dem 8. Mai 1945, um 23 Uhr die Waffen. Die Europäische Friedensuhr steht für das Friedensprojekt Europa und zählt die Zeit dieses Friedens. Frieden ist nicht einfach da, er muss im Kleinen wie im Großen immer wieder erarbeitet werden. Er wird von Menschen gemacht und erhalten, und er wird von Menschen bedroht und zerstört. Wir alle sind aufgerufen, durch unser Verhal-



Im Frühjahr erhält die Friedensuhr auch eine Gedenktafel.

Foto: privat

ten dazu beizutragen, dass der Frieden andauert.“

„Diese Idee, die Zeit des Friedens zu zählen und für alle Mindener und Gäste sichtbar zu machen, ist bisher einzigartig in Europa“, findet Prof. Dr. Berthold Gerdes, der mit dem Lions Club Porta Westfalica an der Realisierung der Friedensuhr beteiligt war. „Besonders freut mich, dass auch der Lions Club Minden und der Lions Club Porta Westfalica-Judica das Projekt finanziell und ideell mitgetragen haben und wir alle zusammen die GeFIS bei der Umsetzung unterstützen konnten.“

Ute Hannemann, die Vorsit-

zende der GeFIS, sieht den Frieden zwischen den Völkern und das friedliche Zusammenleben von Menschen in Minden und Umgebung als zwei Seiten derselben Medaille. „Deswegen wollen wir die Geschichte des Friedens in unserer Region erzählen und bereiten eine Webseite zu diesem Thema vor.“

Auf der Gedenktafel der Friedensuhr wird es einen QR-Code geben, mit dem man diese Seite mit dem Smartphone aufrufen kann. Allerdings hat auch Corona bei den Arbeiten zu dieser Webseite für deutliche Verzögerungen gesorgt und sie ist noch nicht startbereit.